



§ Hitzschlag und Sonnenstich. In der heißen Jahreszeit...

Wallenstein. Der hiesige Mühlenbesitzer fand beim Umgraben seines Gartens eine von Rost vollständig zerfressene Blechbüchse...

Obergels. Die hiesige Gemeindevertretung verweigerte den Kostenbeitrag für die Errichtung einer Gemeindepflegetation...

Wie gestaltet sich die allgemeine gleiche Arbeitsdienstpflicht?

Gar oftmals ist in der Presse schon davon die Rede gewesen, daß der Jungdeutsche Orden ein Volksbegehren zur Einführung der allgemeinen gleichen Arbeitsdienstpflicht anstiftet...

So soll nun kurz das Wesen der allgemeinen gleichen Arbeitsdienstpflicht erörtert werden:

Jeder deutsche Jüngling im Alter von 18 und 19 Jahren muß zwei Jahre dem Vaterland und dem Staat seine Arbeitskraft zur Verfügung stellen...

Die Aufgabe der Dienstpflichtigen ist, Soländer und Moore zu kultivieren. Es sollen Siedlungen entstehen, die in ihren Kennern, Anwalden, Pensionären u. dgl. zu guten kommen...

Alle Arbeit wird nur dem Staate und nicht einer privaten Anteilseigenschaft geleistet. Alle durch die Arbeitspflicht geschaffenen Werte sind Eigentum des Staates...

Die Arbeitsdienstpflicht soll in keiner Weise in Wettbewerb mit der freien Wirtschaft kommen. Sondern sie wurde gerade der Wirtschaft zum Nutzen sein...

Es läßt sich über dieses Problem noch viel und eingehendes schreiben. Aber im Rahmen dieser Zeitung würde dieses alles zu weit führen...

Hoffnungen auf andere Völker, Hoffnungen auf günstige Fügungen der Geschichte sind Zufälligkeiten, auf denen ein Vater das Glück seiner Kinder nie aufbauen darf.

Deutsches Volk; hilf dir selbst, dann hilft dir Gott!

Darum heraus mit der Selbsthilfe des deutschen Volkes, heraus mit der durch den Willen der ganzen Nation erzwungenen allgemeinen und zweijährigen Arbeitsdienstpflicht für die Jugend des deutschen Volkes...

W. Wilhelm W. W., Großmeister der Bruderschaft Melsungen.

Wie ein Roman entfiel. In London ist soeben ein Roman von Mr. J. Franant herausgegeben, „Das Leben — und Erita“ der sehr großen Beifall gerner hat...

Der kalte Trunk.

Es ist eine alte Regel, ja nicht im erigsten Zustand kaltes Wasser zu trinken. In neuerer Zeit aber gewinnt die Ansicht immer mehr Freunde: der kalte Trunk schadet nichts, nein er nützt...

Drathlose Empfangsapparate für die Wilden.

Verschiedene drathlose Empfangsapparate sind kürzlich an Regentropfen geliefert worden. Diese Tatsache ist ein charakteristischer Zeichen für den enormen Fortschritt der Zivilisationsfortschritte „Handel“ verschwunden, der von den abenteurerhaften Reisenden und von den alten Kapitänentrieben wurde...

Spangenberg als Tagungsort.

Nach hierher gelangter Mitteilung wird der Hessische Geschichtsverein in unserer Heimat seine diesjährige Jahresversammlung abhalten...

§ Quäterspeisung.

Den Bemühungen unseres Bürgervereins ist es gelungen, eine Quäterspeisung für Kinder unserer Stadtlokale herbeizuführen...

§ Einquartierung.

Gestern Nachmittag traf auf einem Abzugsmarsch in Kassel hier ein. Die Soldaten wurden hier einquartiert...

§ Schwere. Von einem Radfahrer überfahren.

Während gegen einhalb 12 Uhr am Stabe ein 4- bis 5-jähriges Kind erlag...

§ Todt. Durchgebrannt.

Von der Gemeinde war er beauftragt worden, der Kreistafel einen größeren Geldbetrag zu überbringen...

§ Von der Borneburg.

Auf der Borneburg tagen Pfingstsonntag die Wanderscharen E. B. gemeinsam mit drei anderen hiesigen Jugendbünden...

§ Mädesdorf.

In der Nacht vom Montag auf Dienstag gegen einhalb 2 Uhr auf bisher unaufgeklärte Weise wurde ein Mann in Mädesdorf durch das Eingreifen der Feuerwehren konnte das Wohnhaus dessen Wohnhaus auch in Klammern stand, gerettet werden...

§ Kassel.

Wie verlautet, wird der Deutsche Tag am 31. Mai und 1. Juni in sämtlichen Sälen stattfinden. Die Leitung hat eine große Protestkundgebung im ganzen Reich...

§ Der Provinzialverband der Sanitätskolonnen.

Der Provinzialverband der Sanitätskolonnen vom Provinzialtag der Provinz Hessen-Nassau beschloß auf dem Provinzialtag in Kassel, daß die nächstjährige Tagung in Kassel stattfindet...

§ In diesem Jahre werden sich wiederum die Angehörigen mehrerer Regimenter des 11. Armeekorps an großen Zusammenkünften in Kassel zusammenfinden.

§ In diesem Jahre kann das Vullusbades sein 30-jähriges Jubiläum feiern.

Im Jahre 1904 fand man durch Bohrungen die alte Quelle wieder, die schon im Mittelalter berühmt war und an der damals geistliche und weltliche Kurfürsten Störung und Gesundung suchten...

§ Hirschfeld.

In diesem Jahre kann das Vullusbades sein 30-jähriges Jubiläum feiern. Im Jahre 1904 fand man durch Bohrungen die alte Quelle wieder...

Vermischtes

Das Ende des Jes. Die türkische Regierung läßt es sich angelegen sein, mit allem Gerümpel aus dem alten Regime aufzuräumen...

Das Geburtshaus Spiznas. Baruch Spiznord noch 24. November 1632 in Amsterdum geboren. Dr das Licht das Haus erhalten, in dem der holländische Ambares ein der Welt erblühte...

Kimberley ihr schwer verdientes Geld für getragenen alten Plunder ausgaben, der von Europa expediert worden war, heutzutage verlangt der Neger auch neue Stoffe und verliert sehr schnell seinen Glanz an reinem Filzstrick. Der Rothhäuter trägt auch keine Decke mehr als Kleidung, und wenn er Einkäufe macht, nimmt er jetzt statt eines Tomahat einen Motorflug, oder statt einer Flasche Feuerwasser ein Pfund Kaffee. Für einen Handelsartikel haben die farbigen Rassen eine seltsame Vorliebe und das sind die Patentmedizinen, die in immer größeren Quantitäten konsumiert werden. Die Bakistos zum Beispiel trinken verschiedene Medizin nur aus Wohlgefallen, so daß es bei einigen öffentlichen Apotheken des Protektorats notwendig wurde, einen Preiszuschlag von 6 Reme für Nichtfranke zu erheben, um diese seltsame Vorliebe ein wenig abzuföhlen.

## Curnen, Spiel u. Sport

**Bezirkssturnfest in Niedervorschütz.** Mit 14 Mann hoch führen wir frohen Mutes am vergangenen Sonnabend mit der Bahn bis Gensungen. Von da ging's in glühendem Sonnenbrand mit Sang und Klang durch Felsberg und auf der staubigen Landstraße gen Niedervorschütz. Niedervorschütz ist ein mittelgroßes Dorf mit 400 Einwohnern, in gelegener Au, nicht weit von Gudensberg. In der Ferne grühen der langgestreckte Odenberg und der tannenbedeckte Scheitel des Lammsberges. Wie staunten wir dort über die große Mühe, die sich der festgebende Verein gemacht hatte, um seinen Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen. Die ganze Dorfstraße war umspannt von grünenden Tannen, und von Haus zu Haus spannten sich duftige Eichentaubgirlanden. Dann belamen wir unsere Quartiere angewiesen und man muß gestehen, es gibt überaus gastfreundliche Leute in Niedervorschütz. Am Abend fand auf dem Festplatz ein kleiner Kommerz statt, und lange noch schmettete die Kapelle Siege ihre kernigen Weisen in die milde Frühlingsnacht hinaus.

Die Mitglieder des **Gemeinnützigen Kleinb.-Bauverein „Eigene Scholle“ e. G. m. b. H.** werden hiermit zur

### Generalversammlung

am Sonnabend, den 24. Mai 1924 abends 8½ Uhr im Saale des Herrn Karl Bertram eingeladen.

Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über die Rechnungslegung 1923
2. Aufstellung einer Goldmark-Bilanz ab 1. 4. 1924.
3. Satzungsänderungen Neufestlegung der Geschäftanteile und Eintrittsgelder.
4. Anderweitige Verpachtung des Dreieckplatzes
5. Stellungnahme zur Errichtung weiterer Neubauten.
6. Neuwahl von Vorstand und Aufsichtsrat.

Der Vorstand.

Sonntag, den 25. Mai 1924  
in Bergheim  
öffentliche  
**Tanzmusik**  
ladet freundlichst ein  
Das Festkomitee.

Späte ging's nach Hause zu viert in die hohen, behaglichen Bauernbetten hinein und ich kann versichern, daß es das höchste der Gefühle ist, sich hinzulegen, indem man sanft bis an die Halsrippe in den weichen Kissen einsinkt. Aber noch schliefen wir nicht, bis spät am Mitternacht wurde „geschnuddelt“ von den kommenden Ereignissen; wer wohl die 1 mal 100 mtr. Staffel gewinnen würde und anderes mehr, bis uns Morpheus in seine süßen Arme nahm. Früh am Morgen weckte uns der Schall der Trompeten. Verschlafen rieb man sich die Augen, und dann raus aus den Betten auf den grünen Rasen zum fröhlichen Wettkampf. Der Turntag Niedervorschütz ist ein Markstein für unseren Verein geworden, er hat gezeigt, daß es bei uns aufwärts geht in der Reichthathelt. In der Altersklasse erhielt den 1. Preis Schmidt-Obermehlungen, den 2. Preis Appel-Spangenberg. In der Jugendklasse C (1906 bis 08) erhielt den 2. Preis Krug-Spangenberg, den 4. Holz-Spangenberg, ferner wurden ausgezeichnet: Ludwig Heinlein, Heinrich Gehling und Ludwig Siming. In der Klasse D (Jahrgang 1909 und 10) erhielt den 1. Preis Kurt Enzeroth-Spangenberg, dann erhielten Preise Christian Schnewald, Kurt Hoppach und August März. Die Kämpfe um die Bezirksmeisterchaften wurden eingeleitet mit der 4 mal 100 mtr. Staffel, 4 Mannschaften hatten sich gemeldet. Das Los wollte es, daß gleich im Vorlauf die beiden stärksten Gegner, Spangenberg und Melsungen aufeinandertrifften, und es wurde ein grandioser Kampf der beiden alten Rivalen. Wer wird siegen, der Ausgang des Kampfes war vollständig offen. Salzmänn, der stürmische Draufgänger startet gut und wechelt mit Meurer, der alle seine Kräfte aufbietet, um von dem gefährlichen Euler-Melsungen nicht überholt zu werden, jetzt erhält Most, der sich als guter Käufer entpuppte, den Stab, schon ist er bei dem ungeduldig wartenden Appel, und mit Ausbietung aller Energie steuert der lange Emil dem Ziele zu. Henne-Melsungen gibt auf. Sieger Spangenberg in 47,3 Sek. Im 2. Vorlauf siegte Gensungen über Felsberg in 51,4 Sek. Hierauf wurden die 1500 mtr. Käufer auf die Reise geschickt. Salzmänn, welcher der tapferen Kämpfer vom vorigen Jahre geblieben ist, brachte seinen Kameraden eine angenehme Überraschung. Er legte die Stredde, die zwar ein wenig Gefälle hat

in der wunderbaren Zeit von 4.18 Min. zurück. Wie immer lief er sich in weiser Voraussicht führen und letzte dann mit vor dem Ziele zu seinem Bekannten, trotzdem er gewonnen Beiseförth. Im ersten Vorlauf über 100 mtr. Meurer, der seine Form sehr verbessert hat, in 12 Sek. Euler-Melsungen und den 4. sicherte sich Most in 11,7 Sek. Meurer und Most mußten sich aber im Endlauf von 200 mtr. Lauf sah ein Trio am Start. Appel-Spangenberg rief unangefochten in 24,4 Sek. den Sieg an sich. Den Vorsprung gewann Henne-Melsungen dank seiner vorzüglichen Technik. Im Freiwet sprang Schmidt-Obermehlungen 4,375 mtr. Nachmittags 3 Uhr fand der Endlauf um 100 mtr. mal 100 mtr. Staffette statt. Spangenberg-Gensungen-Spangenberg lief in der am Morgen bewährten Aufstellung Salzmänn-Meurer-Most-Appel und beendete den heißesten stritten Kampf um die Staffel mit einem einmündigen Sieg. Anschließend daran fand das Stabhochspringen statt. Spangenberg sprang 2,90 mtr. eine beachtenswerte Leistung für einen Jugendlichen. Aus der Zahl der Bewerber schieden sich nach und nach die drei besten heraus: Schmidt-Obermehlungen, Euler-Melsungen und Appel-Spangenberg. Bei 3,00 mtr. muß Euler auscheiden. Appel-Spangenberg ermittelte von den vielen vorhergegangenen Versuchen mit blendender Stärke und Eleganz das Seil, und sprang 3,15 mtr. beendet er siegreich den Kampf, 2. Schmidt-Obermehlungen 3,05 Wohl bedrückt und nachdem wir Meurer von unseren freundlichen Gastgebern genommen haben, schickten wir nach Gensungen, von wo aus uns die Eisenbahn wieder der Heimat zuführte. Zuletzt sei noch der außerordentlich vollen Tätigkeit des Bezirkspielwarts Schnewald gedacht, der alle Fäden der sportlichen Veranstaltungen in der Hand hielt. Ihm ist vor allen Dingen die schnelle Abwicklung der Kämpfe zu verdanken.

### Dankfagung.

Der Verein für Kurzschrift „Stolze Schrey“ Spangenberg

## dankt herzlich

der Geschäftswelt und der Stadtverwaltung Spangenberg, anlässlich der hier stattgefundenen Bezirksstagnung, verbunden mit Wettkämpfen, für die wohlwollende Unterstützung. Ferner der gesamten Bürgerschaft für Vereitstellung von Quartieren für die auswärtigen Gäste.

Spangenberg, den 22. Mai 1924

Beisheim,  
1. Vorsitzender

## Frischen Spargel Blumenohl Salatgurken, Kopfsalat

empfehl

### Gärtnerei Georg Pasche

---

Inserieren bringt Gewinn!

### Amtlicher Teil

**Rückständige Stromzelder**

spätestens am 24. Mai zahlen.  
Spangenberg, den 21. Mai 1924.  
Der Magistrat,  
Schier

**Amerikanisches Büchsenfleisch**

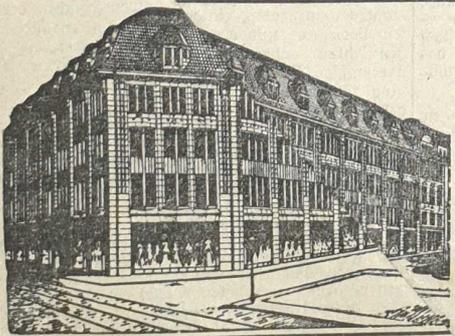
(Cornedbeef) wird Montag, den 26. Mai in der Wohnung des Bürgermeisters zum Preise von 60 G. Pfg. je Pfund an Minderbemittelte gegen Barzahlung abgegeben (25 Pf.).  
Spangenberg, den 22. Mai 1924.  
Der Bürgermeister,  
Schier

**Für abgelieferte Kohlweisslinge**

wird eine Belohnung gewährt. Ablieferungszeit: täglich von 8-9 Uhr abends. Ablieferungsort: Stadtschule (Hausmeister Schmidt). Belohnung 1 G. Pfg. je 2 Stück.  
Spangenberg, den 21. April 1924.  
Der Magistrat,  
Schier

**Jauche,**  
Abortabgänge u. dergl. dürfen nicht in die Straßen eingeleitet werden.  
Spangenberg, den 20. Mai 1924.  
Der Polizeibehörde,  
Schier

# Größtes u. modernstes Unternehmen



## Regierungsbez. Cassel

14 große Schaufenster bringen die letzten Schöpfungen der Mode  
Ein Kundgang durch unser Haus mit seinen 52 Spezial-Abteilungen zeigt eine beachtenswerte Ausstellung deutscher Erzeugnisse!

### Eigene Einkaufshäuser

sowie großangelegte Fabrikationsbetriebe für 20 Häuser bieten enorme Preisvorteile!

Fahrsühle, sowie der vorzüglich geleitete Erfrischungsraum dienen zur Bequemlichkeit des Publikums

**Sietz** A.-G. Cassel  
Zustellung der Waren im weiten Umkreise durch eigene Autos u. Pferdegespanne!